

Modul	MT	LA G	LA R	Veranstaltung	Semester		Beschreibung	Literatur	Voraussetzungen / Bemerkung	Wahlbereich		Interdisziplinär		Opt. Studien	
					SoSe	WiSe				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Aufbaumodul Religionswissenschaft I: Jüdisch-christliche Beziehungen	VL/S/Ü (2/3+2LP)			Dozent*in: Matthias Millard; Farid Suleiman Veranstaltungstitel: Patriarchen und Propheten. Eine intertextuelle Analyse von Figuren der Hebräischen Bibel, der antik-jüdischen Literatur und des Korans		X	Die großen Gestalten der Genesis sind immer Identifikationsfiguren gewesen: Isaak und Jakob stehen dabei gerne für Israel, Ismael z.B. wird mit dem Islam verknüpft. Abraham beispielsweise wird von allen Gruppen beansprucht. Nach einer exegetischen Einführung wollen wir in dem Seminar vergleichend jüdische und muslimische Auslegungen besprechen, die auch teilweise miteinander in einem Diskussionsprozess stehen.	Dirk U. Rottzoll, Rabbinischer Kommentar zum Buch Genesis, Berlin u.a. 1994; Johann-Dietrich Thyen, Bibel und Koran. Eine Synopse gemeinsamer Überlieferungen, Köln u.a. 2000; Martin Bauschke, Der Freund Gottes. Abraham im Islam, Darmstadt 2014; Christfried Böttrich/Beate Ego/Friedmann Eissler, Abraham in Judentum, Christentum und Islam, Göttingen 2009	Als Seminar für RW I wird der vorherige Besuch eine einführenden judaistischen Veranstaltung vorausgesetzt.IM	X		X			X
	VL/S/Ü (2/3+2LP)			Dozent*in: Matthia Millard Veranstaltungstitel: Schulchan Aruch und Kitzur Schulchan Aruch. Kompendien als Quelle jüdischen Lebens und dessen Vermittlung		X				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
	VL/S/Ü (2/3+2LP)			Dozent*in: Veranstaltungstitel:						Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein